

Ein Jahr DSGVO: Kärntner Duo revolutioniert IT-Markt

Am 25. Mai 2018 trat die Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Mit der Erfahrung im KMU-Bereich haben zwei Kärntner als erste österreichische Anbieter eine innovative Software entwickelt, die es Unternehmen teilautomatisiert ermöglicht, den rechtlichen Vorgaben zu entsprechen.

31.05.2019, 9:57



© BAUER

Marc Gfrerer und Thorsten Jost sind am Kärntner IT-Markt keine Unbekannten – jeder für sich mit seinem Unternehmen eine starke Stimme mit wertgeschätzter Expertise.

Marc Gfrerer und Thorsten Jost sind am Kärntner IT-Markt keine Unbekannten – jeder für sich ist mit seinem Unternehmen eine starke Stimme mit wertgeschätzter Expertise. Gemeinsam verfügen Sie über 40 Jahre Branchenerfahrung. Nun haben sie sich neben ihren bestehenden Betrieben für die gemeinsame Firma 4conform zusammengetan und rollen ihr Datenschutz- und Sicherheits-Know-how als Software bundes- und europaweit aus. Die Innovation: Das System bewältigt schon jetzt auf Grund seiner agilen Softwareentwicklung 80 Prozent der Problemstellungen. „Obwohl die DSGVO seit einem Jahr in Kraft ist, haben 95 Prozent aller Firmen noch immer nicht das passende digitale Produkt für sich entdeckt, um ihre Datensicherheit kontinuierlich zu verbessern“, weiß Gfrerer. Bereits in drei Wochen starten sie auch mit der praktischen online-Anwendung der 4conform-Academy

durch, um mehr Bewusstsein für das Thema zu schaffen. Ein motivierendes Zertifikat weist dann nach, dass zuständige Mitarbeiter eine Schulung absolviert haben, der ein digitaler Wissenstest vorrausging. Virtueller Prüfung sei Dank.

Datenschutz-Problemlöser für Unternehmen

Die Datenschutzgrundverordnung schreibt vor, Unternehmen datenschutzkonform zu führen. Das Verarbeitungsverzeichnis wird zur digitalen Landkarte. Mit dem innovativen System machen es Gfrerer und sein Team möglich, dieses Verzeichnis auf einfachste Weise zu verwalten. Dabei greifen verschiedenste Module beispielsweise für Datenschutz-Folgenabschätzung, Auftragsverarbeiter- oder Auskunftmanagement ineinander. So ist es möglich, mit dem Datenschutzmanagementsystem das gesamte Unternehmen abzubilden und zu steuern. Bei Anfragen und Prüfungen kann man die gewünschten Daten einfach herausziehen. Auch bei Kontrollen ist man auf der sicheren Seite. So löst die Entwicklung mehrere Probleme zugleich.

Datenschutz und Sicherheit

Bisherige Tools dienten zu Dokumentationszwecken, nun bringen Jost und Gfrerer mit 4conform eine breitere Lösung auf den Markt: Ein Tool, das den Datenschutzbeauftragten und das Unternehmen mit automatisierten Abläufen, Checklisten und mehr unterstützt. „Unser Anspruch war, die Bereiche anzugehen, bei denen es in der Branche hackt und diese zu ergänzen“, so Jost über das Ziel der umfassenden Software, die auch zukünftig große Themen wie Sicherheitsmanagement standardkonform nach ISO 27001 abdeckt. Am Ende des Tages will 4conform sämtliche Sicherheits- und Datenschutzrisiken eines Unternehmens unter einen Hut bringen, bis zu 80 Prozent der Problemfälle automatisch erkennen und mit Tasks im Haus verteilen. So muss der Datenschutzbeauftragte dank selbstlernendem System um einen deutlichen Teil weniger überlegen, was zu tun ist. „Das geht in Zukunft bis zur künstlichen Intelligenz. Dort wollen wir hin!“ strebt Jost klar an. Externe Datenschutzbeauftragte haben außerdem mit diesem interaktiven System und mit nur einem Login alle Kunden auf einen Blick im Griff.

4conform: Partner in Security

Die logische Konsequenz war, das Angebot auch für den Enterprise-Markt zu entwickeln: das neue Produkt 4conform ENTERPRISE startet im September durch. Für diesen Schritt holte sich Gfrerer den Datenschutz- und Sicherheitsexperten Thorsten Jost mit seiner Kompetenz und dem notwendigen Kundenpool ins Boot. „Es geht nur gemeinsam“, war sich Gfrerer bewusst. Jost steuert mit seiner Firma secriso Consulting das Know-how und die Erfahrung auf dem Enterprise-Markt bei. Gepaart mit der Expertise rund um User-Experience durch Gfrerers Firma logmedia bilden sie ein Dreamteam in Sachen IT-Security und Data Protection.

Fortbildung zündete die Idee

Als Gfrerer einen Mitarbeiter auf Schulung an die Donau Universität schickte, landete dieser zufällig in Josts Lehrgang. Durch spannende Ansätze motiviert wollte Gfrerer für seine eigene Firma etwas Innovatives entwickeln. Mit dem Gedanken, dass die Digitalisierung wurde schnell die Geschäftsidee geboren, die Neuheit auch Online-Kunden für den IT-Markt anzubieten. Die Basis bildet ein Datenschutzmanagement für den KMU-Sektor. Seit 2017 läuft die Innovation namens DSMS.cloud mit Pilotkunden, bekam stetig User-Feedback und schoss 2018 durch die Decke. Das Besondere an der Entwicklung ist die agile Software, die laufend durch Anforderungen von Kunden aktualisiert wird. Vom kleinen Betrieb bis hin zur Universität lebt das digitale Produkt durch die Vielfalt der Anwender und heißt zukünftig 4conform DSMS.cloud.

Der Agile und der Fachmann

Jost kommt aus der klassischen Beratung und hat sich auf die Themen Datenschutz, Informationssicherheit und Risikomanagement spezialisiert. Schon lange vor Inkrafttreten der DSGVO beriet er internationale Konzerne, KMUs, Städte oder Landesbehörden zu Datenschutz und ist auch einer der ersten Buchautoren zu dem Thema. Marc Gfrerer wurde 2018 für seine DSMS.cloud bereits mit dem silbernen Constantinus bundesweit ausgezeichnet. Nun wollen sie gemeinsam mehr erreichen und das auf dem gesamten EU-Markt.

Foto: Helge Bauer

Rückfragen:

4 conform GmbH
Marc Gfrerer und Thorsten Jost
E hello@4conform.at
T 0463 276376
W 4conform.com

Das könnte Sie auch interessieren



„Doktor Gugelhupf und die Drohnenamazonen.“

Ein Singspiel beschäftigt sich spielerisch mit Wirtschaftsthemen. Die Sparte Handel der Wirtschaftskammer unterstützt das Projekt. [➤ mehr](#)

